

Datenübertragungsanlage

Gasversorgung

- Die Datenübertragungsanlage gehört der Gemeinde und wird von der Cablecom betreut.
- Alle Cablecomprodukte wie Internet, Pay TV, Telefon, Radio und Fernsehen sind erhältlich. Voraussetzung ist, dass Ihre Hausinstallation dementsprechend ausgerüstet ist. (z.B. Breitbanddose mit drei Löchern und entsprechende Kabel)
- Für monatlich Fr. 10.- erhalten Sie 48 analoge Fernseh- und 45 Radioprogramme. Bei der Datenübertragungsanlage sind auch in Zukunft keine Senderabschaltungen vorgesehen.
- Haben Sie Fragen über Rechnungsstellungen, Internet, Teleclub, Telefon, Hausinstallationen, Billag etc., dann wenden Sie sich an das Bauinspektorat.

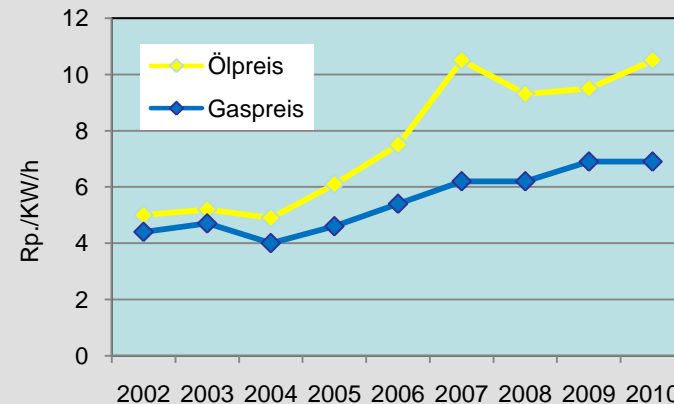
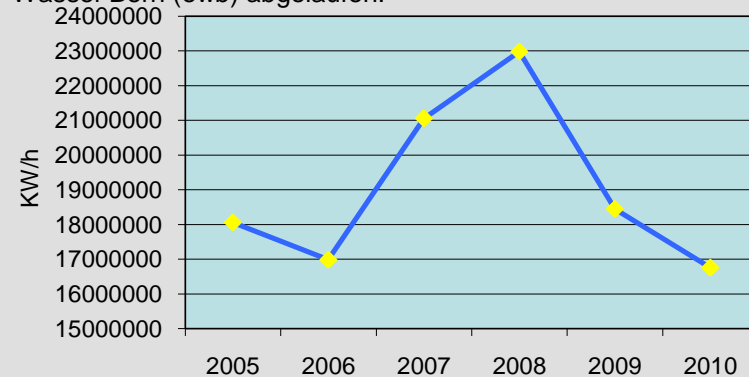
Monatlicher Anschlussgebühren für das Kabelfernsehen

Die Gemeinde Moosseedorf bietet den Einwohner eines der günstigsten Kabelfernsehangebote der Schweiz. Preisentwicklung, siehe Tabelle:

2000	13.-
2001	13.-
2002	15.-
2003	15.-
2004	15.-
2005	15.-
2006	13.-
2007	11.-
2008	7.-
2009	7.-
2010	7.-
2011	10.-



- 9 Km Leitungslänge
- 180 Gasanschlüsse
- 881 gasversorgte Haushalte, das entspricht über der Hälfte aller Wohnungen in Moosseedorf
- Jährlicher Gasverbrauch: 18 Mio. KW/h
- Sicherheit: Das Gasnetz wird jährlich mit den zuständigen Monteuren der Firma MSH Krieg, Schönbühl und der Energie Wasser Bern (ewb) abgelaufen.

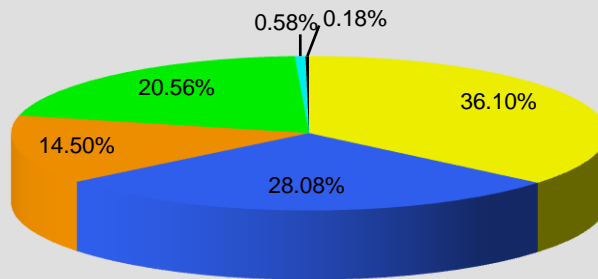


Kehricht- und Abwasserentsorgung 2010

Werkhof

Jährliche Abfallmenge pro Einwohner = 476 Kilogramm

- 590 t Kehricht
- 459 t Grüngut
- 237 t Papier und Karton
- 336 t Altglas
- 9.5 t Alu, Blech und Metall
- 3 t Sonderabfälle*



* 15 Velos
2t Altöl, Leuchtstoffröhren, Farben, Lacke, etc.
1t Elektroschrott (Computer, TV-Geräte, etc.)

- Abwassermenge pro Einwohner = Täglich 170 Liter oder pro Jahr 62'000 Liter
- Anlagewert der Kanalisationen Fr. 24'000'000.-
- 23 Km Kanalisationen, zwei Regenrückhaltebecken, eine Pumpstation
- Jährlich werden für Fr. 100'000.- versch. Kanalisationsabschnitte saniert.
- Die Abwasser von Moosseedorf werden in der ARA Holzmühle in Hindelbank gereinigt.

Einige Zahlen zum Unterhalt der Gemeinde:

- 20.7 Km Strassen und 5.9 Km Gehwegen das entspricht einer Belagsfläche von 113'678 m²
- 11.2 Km Naturstrassen
- 29'467 m² Grünflächen (ohne Schulanlagen)
- Jährlich werden 21 To. Salz und 20 To. Splitt für den Winterdienst eingesetzt.
- 26 Robi Dogs und 40 öffentliche Kehrichteimer.
- Entsorgen von jährlich über 38 m³ Grüngut wie Äste, Rasen und Laub.





Moosseedorf
european energy award

Moosseedorf ist stolz eine «Energiestadt» zu sein

- Das Label «Energiestadt» ist eine Auszeichnung des Bundes für Gemeinden mit einer besonders fortschrittlichen Energiepolitik.
- Wir setzen auf Energieeffizienz, erneuerbare Energie und sinnvolle Mobilität:
Beispiele: Heizung Schulhaus Staffel mit Holz, Ökostrom für die Verwaltung, den Heizungsartikel im Baugesetz (Gas oder erneuerbare Energieträger), Tempo 30-Zonen, Zugverbindung nach Bern im ¼ Std. Takt, EcoCar und Ökostrom Veranstaltungen.
- Von privater Seite wurden die Überbauungen Aeschmatte und das Restaurant Seerose in Minergie® bzw. Minergie-P® realisiert.
- Wir wollen heute für morgen handeln und uns engagieren: Den Energieverbrauch reduzieren, das Klima schonen, Arbeitsplätze schaffen und die Lebensqualität unserer Bevölkerung verbessern.
- Alle vier Jahre wird ein Re-Audit durchgeführt. Dabei wird überprüft, ob die Gemeinde die Vorgaben des Energielabels weiterhin erfüllt.



Strom vom Dach der Passepartout AG



- Auf dem Dach des umgebauten Bauernhaus werden 300 m² Solarzellen installiert
- Die gewonnene Energie aus dem Sonnenlicht entspricht dem Stromverbrauch von 10 Haushalten
- Nennleistung
 - 37 kW
 - Fläche PV 297 m²
 - Jahresproduktion 34'000 kWh
- Die Gemeinde unterstützt den Bau der Anlage.



Strandbad



Jährliche Eintritte

2003	50'296
2004	32'336
2005	33'887
2006	35'048
2007	24'348
2008	26'317
2009	30'010
2010	37'285

Badi-Verbund OASE

Seit Frühling 2008 gehört das Strandbad Moossee zum Badi-Verbund OASE Kirchberg. Der Verbund wurde im Jahr 1984 in Kirchberg gegründet.

EinwohnerInnen aus den Gemeinden, welche dem Verbund angehören, erhalten einen vergünstigten Eintritt in die Badeanstalten des Verbundes OASE.

Somit können Moosseedorfer mit dem Badeabo des Strandbads Moossee von Eintritt zu halben Preis profitieren. Die beiden Hallenbäder Langnau und Worben sind von diesem Angebot ausgenommen. Dort gilt ein reduzierter Preis.

In folgenden Badeanstalten können Sie von diesem Angebot profitieren:

Aarberg, Balsthal, Büren a. Aare, Burgdorf, Fraubrunnen, Gerlafingen, Grenchen, Herzogenbuchsee, Huttwil, Kirchberg, Koppigen, Langenthal, Langnau Freibad, Langnau Halle, Lützelflüh, Lyss, Messen, Münchenbuchsee, Nidau, Roggwil, Solothurn, Sumiswald, Schüpfen, Wangen a. Aare, Worbenbad und Zuchwil.

